

- Essenz:** Liebliche Kinder, diese unreine Welt ist ein altes Dorf. Sie ist es nicht mehr wert, dass ihr darin lebt. Für euch gilt es jetzt, in die reine, neue Welt zu gehen.
- Frage:** Welche Hauptmethode vermittelt der Vater Seinen Kindern, damit sie Fortschritte machen?
- Antwort:** Kinder, seid gehorsam und befolgt stets BapDadas Weisungen. Bap und Dada sind zusammen. Wenn irgendein Schaden durch Dadas Weisungen verursacht wird, ist deshalb der Vater verantwortlich und Er wird alles richtigstellen. Wendet nicht eure eigenen Richtlinien an. Kommt weiter voran, indem diese Weisungen als Shiv Babas Weisungen ansieht und ihr werdet große Fortschritte machen.

Om Shanti. Die vorrangigste Sache, die der Vater den spirituellen Kindern erklärt, lautet: Sitzt hier in der Überzeugung, eine Seele zu sein und erinnert euch an den Vater! Auf diese Weise wird all euer Leid beseitigt. Andere Menschen verteilen Segen. Der Vater sagt: Kinder, all euer Leid wird aufgelöst. Seht euch einfach als Seelen an und erinnert euch an Mich, den Vater. Dies ist das leichte, uralte Raja Yoga Bharats. Obwohl ihr „uralt“ sagt, so muss es eine Zeitperiode gegeben haben, in der alles geschah. Selbst wenn ihr „vor langer, langer Zeit“ sagt, wie lange ist es her? Der Vater erklärt: Ich habe euch exakt vor 5.000 Jahren Raja Yoga beigebracht. Außer dem Vater kann dies niemand erklären und außer den Kindern kann es niemand verstehen. Es heißt, dass die Seelen, die Kinder, über lange Zeit vom Vater getrennt waren. Der Vater sagt auch: Ihr seid unrein geworden, während ihr auf der Leiter abgestiegen seid. Ihr erinnert euch jetzt an alles. Alle Seelen flehen: „Oh, Läuterer!“ Im Eisernen Zeitalter gibt es nur unreine Menschen, wohingegen es im Goldenen Zeitalter nur reine Menschen gibt. Es ist die reine Welt. Diese alte, unreine Welt ist es nicht mehr wert, dass ihr darin lebt. Der Einfluss Mayas ist jedoch nicht gering. Ihr könnt sehen, dass die Menschen hier hohe Gebäude mit 100 bis 120 Stockwerken bauen. Dies bezeichnet man als den Pomp Mayas. Ihr Glanz ist derart, dass selbst dann, wenn ihr jemanden einladen würdet, in den Himmel zu gehen, er sagen würde, dass hier der Himmel für ihn sei. Dies nennt man „den Glanz Mayas“. Euch Kindern ist jedoch klar, dass diese Welt ein altes Dorf ist. Es wird „Hölle“, „alte Welt“, „tiefster Abgrund“ genannt. Das Goldene Zeitalter wird „Himmel“ genannt. Jeder bezeichnet diese Welt als „tugendlos“. Der Himmel war lasterfrei und die Hölle ist die tugendlose Welt. Warum begreift niemand etwas so Simple? Die Menschen erfahren so viel Leid! Es finden ständig kriegerische Auseinandersetzungen statt und es wird so viel gekämpft. Tagtäglich stellen sie Bomben her, sodass die Menschen sterben, sobald die Bomben abgeworfen würden. Die Menschen mit einem schwachen Intellekt verstehen nicht, was jetzt bald geschieht. Niemand außer dem Vater kann erklären, was geschehen wird. Die neue Welt wird auf eine verborgene Weise gegründet und dann wird die alte Welt enden. Euch Kinder nennt man „die unbekannten Krieger“. Ist denn irgendjemandem klar, dass ihr euch im Krieg befindet? Euer Krieg findet gegen die fünf Laster statt. Ihr sagte jedem, dass er rein werden solle. Ihr alle seid die Kinder des Einen Vaters. Die Kinder Prajapita Brahmas sind Brüder und Schwestern. Erklärt auf diese Weise. Prajapita Brahma hat viele Kinder, nicht nur eines. Die genaue Bezeichnung lautet: „Vater der Menschheit“ (Prajapita). Einen leiblichen Vater würde man niemals als den „Vater der Menschheit“ bezeichnen. Da es Prajapita Brahma gibt, müssen daher alle seine Kinder Brüder und Schwestern sein, Brahma Kumars und Kumaris. Sie verstehen das jedoch nicht. Es ist so, als wäre ihr Intellekt aus Stein. Sie versuchen nicht einmal, dies zu verstehen. Die Kinder Prajapita Brahmas sind Geschwister und sie können sich nicht

der sinnlichen Begierde hingeben. Es ist äußerst wichtig, das Wort „Prajapita“ auf die Tafel zu schreiben. Wenn ihr nur „Brahma“ schreibt, hinterlässt das keinen so großen Eindruck. Von daher müssen die richtigen Worte auf der Tafel stehen. Das ist äußerst wichtig. Selbst Frauen heißen „Brahma“. Ihnen sind die Namen ausgegangen und deshalb haben sie den Frauen männliche Namen gegeben. Von wo können sie so viele Namen hervorholen? Alles geschieht gemäß dem Drama. Dem Vater gegenüber treu und gehorsam zu werden, ist keine Kleinigkeit. Bap und Dada sind zusammen. Man kann nicht sagen, wer wann spricht. Deswegen sagt Baba: Die Menschen können noch nicht einmal Meine Weisungen verstehen. Ob euch etwas Richtiges oder Falsches gesagt wird – denkt immer, dass es Shiv Baba ist, der es euch sagt, denn dann ist Er verantwortlich. Selbst wenn Brahma etwas sagt, das Schaden verursacht, so ist doch Shiv Baba verantwortlich, und Er wird alles richtigstellen. Denkt immer, dass es Shiv Babas Weisungen sind und ihr werdet große Fortschritte machen. Es hat jedoch den Anschein, als wenn es für euch sehr schwierig ist, dies zu verstehen. Einige befolgen bevorzugt ihre eigenen Anweisungen. Der Vater kommt von so weit her, um euch Kindern Weisungen zu geben und euch zu unterrichten. Niemand sonst besitzt dieses spirituelle Wissen. Denkt den ganzen Tag darüber nach. Was solltet ihr schreiben, damit die Menschen begreifen? Schreibt es mit einfachen Worten, sodass der Blick der Menschen darauf fällt. Erklärt auf eine Art und Weise, dass niemand irgendwelche Fragen zu stellen braucht. Sagt ihnen, dass der Vater rät: Seht euch als Seelen und erinnert euch an Mich. Dann wird all euer Leid entfernt. Diejenigen, die sehr gut in Erinnerung bleiben, können eine hohe gesellschaftliche Stellung in Anspruch nehmen. Dies ist eine Sache einer einzigen Sekunde. Die Menschen stellen so viele verschiedene Fragen und ihr müsst sie nicht beantworten. Sagt ihnen: Stellt nicht so viele Fragen! Seid zuallererst von einer Sache überzeugt! Wenn ihr euch in einem Dschungel von Fragen einfangen lasst, könnt ihr euren Heimweg nicht finden. Genauso ist es, wenn Menschen sich im Nebel verirren und es dann schwierig für sie wird, den Weg zu finden. Hier ist es genauso. Die Menschen lassen sich vollständig von Maya einnehmen. Sagt daher jedem zuallererst eines: „Du bist eine unvergängliche Seele. Der Vater ist ebenfalls unvergänglich und der Läuterer.“ Alle Seelen sind unrein. Jetzt gilt es, entweder nach Hause zurückzukehren oder in die neue Welt zu gehen. Die Seelen werden bis zum Ende immer wieder in die alte Welt herabkommen. Diejenigen, die nicht vollständig studieren, werden zweifellos am Ende kommen. Die Berechnung ist einfach und aus der Tatsache, wie viel jeder studiert, kann man erkennen, wer zuerst ans Ziel kommt. Dies erkennt man sogar in einer gewöhnlichen Schule. Lauft zum Ziel, berührt es und kommt zurück! Wer zuerst zurückkommt, erhält einen Preis. Dieser Aspekt ist unbegrenzt. Der Preis, den ihr erhaltet, ist unbegrenzt. Der Vater sagt: Bleibt auf der Pilgerreise der Erinnerung. Nehmt göttliche Tugenden in euch auf. Es gilt, sich hier mit allen Tugenden anzufüllen, und deswegen fordert Baba euch auf, eine Überprüfungsliste zu führen. Führt eine Überprüfungsliste der Pilgerreise der Erinnerung, dann wird euch klar, ob ihr in der Gewinnzone liegt oder Verlust macht. Manche Kinder führen jedoch kein Tagebuch. Kinder, Baba fordert euch dazu auf, aber ihr tut es nicht. Nur sehr wenige Seelen sind gehorsam und deswegen besteht der Rosenkranz aus nur wenigen Seelen. Acht erhalten das höchste Stipendium und dann sind da die 108, die Pluspunkte erhalten. Wer erzielt diese Pluspunkte? Diejenigen, die einmal Kaiser und Kaiserinnen werden. Zwischen ihnen besteht nur ein geringfügiger Unterschied. Der Vater sagt: Versteht euch zuallererst als Seelen und erinnert euch an Mich, euren Vater! Das ist die Pilgerreise der Erinnerung. Gebt einfach nur diese Botschaft des Vaters. Man muss nicht so viel reden. Sagt einfach: „Manmanabhav! Entsagt allen Beziehungen des Körpers! Entfernt die Bindungen der alten Welt aus eurem Intellekt, denn jetzt gilt es, körperlos zu werden und nach Hause zurückzukehren.“ Hier und jetzt erinnert euch Baba daran, aber tagsüber erinnert ihr euch dann überhaupt nicht an Ihn und befolgt auch Shrimat nicht. Es bleibt nicht in eurem Gedächtnis haften. Der Vater sagt: Wenn ihr in die neue Welt

gehen möchtet, verwandelt euch von tamopradhan in satopradhan. Baba schenkte euch euer Schicksal des Königreichs und ihr habt es im Laufe der 84 Leben verloren. Es handelt sich nicht um Hunderttausende an Jahren. Da sie Alpha nicht kennen, stellen sie den Kindern laufend viele Fragen. Der Vater sagt: Erinnert euch zuallererst an Mich allein, denn dann wird euer Fehlverhalten aufgelöst. Verinnerlicht göttliche Tugenden und werdet Gottheiten. Man braucht keine weiteren Fragen zu stellen. Wenn sie Alpha nicht verstehen, sondern einfach nur über Beta und Theta reden, dann werdet ihr selbst verwirrt und habt Schwierigkeiten. Der Vater sagt: Wenn ihr zuerst Alpha versteht, versteht ihr alles andere ebenfalls. Wenn ihr Mich versteht, so wie Ich bin, werdet ihr dahin kommen, dass ihr alles versteht. Es wird nichts übrigbleiben, was ihr dann noch verstehen müsstet. Deswegen werden euch sieben Tage gegeben. In nur sieben Tagen könnt ihr eine Menge lernen. Es ist allerdings graduell unterschiedlich unter denen, die dies verstehen. Manche begreifen überhaupt nichts. Wie können sie dann Könige oder Königinnen werden? Werden sie wohl über eine einzige Person herrschen? Jeder Herrscher muss seine Bürger erschaffen, aber stattdessen wird sehr viel Zeit verschwendet. Der Vater sagt, dass sie arm und hilflos seien. Es spielt keine Rolle, wie hoch ihre gesellschaftliche Stellung zurzeit ist. Der Vater weiß, dass sich alles in Staub verwandeln wird. Es bleibt nur noch sehr wenig Zeit. Zur Zeit der Transformation werden diejenigen sterben, deren Intellekt keine Liebe hat. Ihr könnt verstehen, dass wir Seelen solch einen liebenden Intellekt haben. Einige sagen, dass sie nur für eine oder zwei Stunden in Erinnerung bleiben können. Liebt ihr denn euren leiblichen Vater nur so kurze Zeit? Ihr sagt den ganzen Tag über ständig „Baba, Baba“. Obwohl ihr „Baba, Baba“ sagt, habt ihr gar nicht diese tiefe Liebe. Euch wird immer wieder geraten, euch an Shiv Baba zu erinnern. Es geht darum, euch wirklich an Ihn zu erinnern. Versucht nicht, allzu clever zu sein. Es gibt viele, die sagen: „Ich erinnere mich so oft an Shiv Baba.“ In dem Fall müssten sie fliegen und sagen: „Baba, ich werde jetzt auf Dienstreise gehen und vielen Wohltat erweisen.“ Je mehr Menschen ihr diese Botschaft gebt, um so mehr werdet ihr in Erinnerung bleiben. Viele junge Frauen sagen, sie seien in Bindung. Die ganze Welt ist jedoch in Bindung! Die Bindungen müssen auf sehr taktvolle Weise gelöst werden. Es gibt dafür viele Methoden. Würdet ihr z.B. morgen sterben, wer würde sich dann um eure Kinder kümmern? Es wird sicher der eine oder andere auftauchen, der sich um sie kümmert. Auf dem Weg der Unwissenheit würde man sogar noch einmal heiraten. Gegenwärtig noch einmal zu heiraten, birgt ein großes Problem.

Gebt jemandem einfach ein wenig Geld und sagt der Person, dass sie sich um die Kinder kümmern solle. Dies ist euer Leben, in dem ihr lebendig sterbt. Wenn ihr lebendig sterbt, wer kümmert sich dann für euch um alles? Gewiss müsste man ein Kindermädchen einstellen. Was kann man nicht alles mit Geld erreichen? Werdet unbedingt bindungsfrei. Wer ein lebhaftes Interesse daran hat, Dienst zu tun, wird rennen, um zu dienen. Sie sind für die Welt gestorben. Hier sagt der Vater: Wichtig ist auch, dass ihr eure Freunde und Verwandten erhebt. Gebt jedem die Botschaft von Manmanabhav, damit sie von tamopradhan satopradhan werden können. Dies sagt euch nur der Vater. Alle anderen Religionsgründer kommen von oben herab und ihre Anhänger folgen ihnen nach und nach. Christus z.B. hat all seine Anhänger hier auf der Erde. Nachdem die Seelen ihre Rollen hier unten gespielt haben und friedlos geworden sind, sagen sie, dass sie Frieden möchten. Sie hatten Frieden in der Seelenwelt und dann mussten sie ihren Lehrern auf die Erde folgen. Jetzt flehen sie: „Oh Läuterer, komm!“ Seht einmal, wie das Spiel gemacht worden ist! Sie werden am Ende hierherkommen, um ihre Bestimmung zu finden. Einige Kinder hatten Visionen. Sie werden kommen und ihr Ziel, Manmanabhav, erkennen. Ihr verwandelt euch von Bettlern in Prinzen. Diejenigen, die gegenwärtig reich sind, werden dann Bettler. Es ist unglaublich! Niemand kennt dieses Spiel. Es wird ein komplettes Königreich gegründet. Dort

wird es auch einige geben, die arm sind, oder? Man braucht Weitsicht, um alles zu verstehen. Am Ende werdet ihr Visionen darüber erhalten, wohin ihr versetzt werdet. Ihr studiert für die neue Welt und befindet euch jetzt im Übergangszeitalter. Wenn ihr gut studiert, besteht ihr das Examen und geht in den Gottheiten-Clan. Derzeit seid ihr im Brahmanen-Clan. Nur ihr könnt diese Zusammenhänge verstehen. Niemand begreift auch nur im Geringsten, dass Gott lehrt. Gott, der Unkörperliche, kommt hierher. Dieses Drama wurde auf eine wunderbare Art und Weise erschaffen. Ihr versteht, dass ihr eure Rolle gemäß dem Drama spielt. Benutzt das Bild der Trimurti, um zu erklären, dass die Gründung durch Brahma stattfindet. Der Umbruch wird automatisch stattfinden, denn es ist vorherbestimmt. Die wichtigste Sache ist, sich als Seele zu erkennen und sich an den Vater zu erinnern, damit der Rost entfernt werden kann. Je besser man in der Schule lernt, umso höher wird das Einkommen sein. Ihr erhaltet für 21 Leben Gesundheit und Reichtum. Das ist keine Kleinigkeit! Obwohl hier manch einer reich ist, so wird doch keine Zeit mehr dafür da sein, dass die Kinder und Enkelkinder davon leben können. Vater Brahma hat alles, was er besaß, für den Dienst eingesetzt, und darum hat er so ein hohes Schicksal! Nicht jeder wird so viel für die Zukunft ansparen können. Es gibt auch jetzt noch viele Millionäre, aber ihr Reichtum wird ihnen nicht helfen. Baba wird es nicht annehmen, denn dann müsste Er eine Rückgabe geben. Achcha.

An die lieblichen, innig geliebten Kinder, Liebe, Grüße von Mutter und Vater, BapDada, und guten Morgen. Der Spirituelle Vater sagt „Namaste“ zu den spirituellen Kindern.

Essenz für die Verinnerlichung:

1. Denkt euch Methoden aus, wie ihr eure Bindungen auflösen könnt. Habt tiefe Liebe für den Vater im Herzen. Gebt jedem Seine Botschaft und erweist ihnen Wohltat.

2. Erklärt dieses unbegrenzte Schauspiel mit einem weitsichtigen Intellekt. Richtet eure ganze Aufmerksamkeit auf das Studium, damit ihr euch von Bettlern in Prinzen verwandelt. Führt eine ehrliche Überprüfungsliste der Erinnerung.

Segen: Möget ihr Weltwohltäter sein indem der Same eurer Gedanken voller guter Wünsche bleibt.

So wie die Essenz eines gesamten Baums im Samen verborgen ist, so lasst auf gleiche Weise den Samen eurer Gedanken voller guter Wünsche für jede Seele und die Materie sein. Lasst jeden Gedanken voller Süße und Essenz sein, alle Seelen dem Vater gleich zu machen, schwache Seelen stark zu machen und unglückliche, friedlose Seelen für immer glücklich und friedvoll zu machen. Lasst keinen Gedanken diese Süße missen, das heißt lasst sie nicht nutzlos sein, sondern kraftvoll mit wohlwollenden Gefühlen. Ihr werdet dann als Seelen bezeichnet werden, die Weltwohltäter sind, dem Vater gleich.

Slogan: Fahrt damit fort, das Vergnügen eines Treffens mit Gott zu feiern, anstelle vor Mayas Chaos Angst zu haben.

***** O M S H A N T I *****

Avyaktes Signal: Seid jetzt tief bestrebt, vollkommen und karmateet zu werden.

Habt jetzt das tiefe Verlangen, vollkommen und karmateet zu werden. Vermehrt die Übung, körperlos zu sein, um karmateet zu werden. Die Anhänglichkeit an den Körper, an Menschen, materiellen

Komfort, die Natur und Sanskars – lässt keine dieser Formen der Anhänglichkeit auf euch einwirken. Es sind diese Anhaftungen, die eng mit der Seele verbunden sind/die Seele beengen. Übt es, stets dagegen immun zu sein, das bedeutet losgelöst und liebevoll zu sein.